



Donnerstag, 06. Juli 2028		
Zeit	Aktion	Anmerkung
06:00	Aufstehen	
06:30	Morgenimpuls	
07:00	Frühstück	
08:10	Abmarsch zur Bushaltestelle	Distanz: 200m • Gehzeit: 10min
08:27	Abfahrt mit Bus Linie 511 Richtung Os. Na Stoku [alternativ Linie 139 Richtung Kombinat] <u>2 Zwischenhaltestellen [bei Linie 139 sind es 3]:</u> 08:33 Miasteczko Studenckie AGH 08:35 Chopina [nur Linie 139] 08:37 Czarnowiejska	Distanz: 2,4 km • Fahrzeit: 12min
08:39	Ankunft Haltestelle Plac Inwalidów	
	Umsteigen zur Tram-Haltestelle Plac Inwalidów	Distanz: 350m • Gehzeit: 8 min
08:48	Abfahrt mit Tram Linie 4 Richtung Wzg. Krzesławickie [alternativ Linie 8 Richtung Borek Fałęcki] <u>1 Zwischenhaltestelle:</u> 08:49 Stefana Batorego	Distanz: 1,0 km • Fahrzeit: 6 min
08:54	Ankunft Tram-Haltestelle Teatr Bagatela	
anschl.	Abmarsch zum Marktplatz	Distanz: 400m • Gehzeit: 10 min
09:15	Erster Impuls an dem Markthallen <i>Hier werden wir uns Zeit nehmen über die Stadtgeschichte und die Geschichte Polens einiges zu erfahren. Wir denken noch an den Drachen und wo überall in der Geschichte der Stadt und der Polen Bedrohung, Unruhen, Ängste waren.</i> <i>Wir werden uns auch die Geschichte der Christianisierung Polens, der Reformation und Gegenreformation kurz anschauen und feststellen, dass der Gedanke den Drachen mit dem christlichen Glauben besiegt zu wissen ein Trugschluss war. Es brachte ebenfalls Kämpfe, Krieg und Ängste mit sich.</i>	
10:00	<u>Rynek Underground</u> <i>Das bis dahin gehörte und gesagt erleben wir im unterirdischen Museum für Lokalgeschichte über die Ursprünge und dem Werdegang der Stadt Krakau.</i>	
anschl.	Abmarsch zur Jagiellonen-Universität	Distanz: 500m • Gehzeit: 15 min
11:15	Zweiter Impuls an der Jagiellonen-Universität <i>Im zweiten Impuls wenden wir uns insbesondere dem Überfall auf Polen zu. Am 01.09.1939 wurde Polen von deutschen und sowjetischen Truppen überfallen. Bereits am 06.09.1939 erreichten die deutschen Truppen Kraków und besetzten es schnell. Kraków wurde zur Hauptstadt des Generalgouvernements der deutschen Wehrmacht erklärt mit Sitz auf der Wawelburg. Sofort begann die deutsche Wehrmacht mit Demütigung, Enteignung, Ermordungen, Ghettoisierungen und Deportationen der jüdischen Bevölkerung. Bei den Deportationen in die Konzentrationslager Sachsenhausen und Dachau waren auch am 06. November 1939 insgesamt 183 Professoren der Jagiellonen-Universität dabei.</i>	

Donnerstag, 06. Juli 2028

Zeit	Aktion	Anmerkung
	<p><i>Einer der deportierten Studenten war Karol Wojtyla. Er hatte 1938 an der Universität sein Studium der Polonistik aufgenommen und wurde zur Zwangsarbeit zum Solvay-Steinbruch verschleppt.</i></p> <p><i>Durch diese Erlebnisse geprägt, begann er im Untergrund 1942 das Studium der Theologie. Drei Jahre, bevor die Deutsche Wehrmacht sich aus Krakau zurückzog.</i></p> <p><i>Auch später, nach seinem Auslandsstudium in Rom, kehrte er wieder nach Krakau zurück und blieb bis 1978 – dem Jahr, als er zum Papst gewählt wurde – in Krakau tätig:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Als Kaplan in St. Florian</i> • <i>Als Professor für Ethik und Philosophie in Lublin und pendelte zwischen Krakau und Lublin hin und her. An der Jagiellonen-Universität konnte er nicht studieren, da sie von den Kommunisten geschlossen wurde. Heute ist sie wieder eine Universität. So dozierte er aber auch an der Päpstlich Theologischen Akademie in Krakau.</i> • <i>Als Weihbischof</i> • <i>Als Erzbischof / Metropolit</i> • <i>Als Kardinal</i> <p><i>Wir werden nun Orte besuchen, an denen Papst Johannes Paul II als Karol Wojtyla in Krakau lebte und erfahren, wie er, der unter den Deutschen litt, ein Versöhner zwischen Deutschen, Polen, West und Ost wurde.</i></p>	
anschl.	Abmarsch zur Marien-Basilika	<i>Distanz: 500m • Gehzeit: 15 min</i>
12.00	<p>Marien-Basilika</p> <p><i>Wer nun denkt, dass das die Bischofskirche sei, an der der damalige Erzbischof Karol Wojtyla wirkte, der irrt. Die Bischofskirche, auf die Karol Wojtyla als Erzbischof geweiht wurde, haben wir schon gestern besucht – es ist die Kathedrale auf dem Wawelsberg! Dort feierte er auch seine erste Heilige Messe als Neupriester nach seiner Priesterweihe – der sogenannten Primiz.</i></p> <p><i>Die Marienbasilika ist dahingehend in der Beziehungsgeschichte zwischen Deutschen und Polen interessant, als dass im Mittelalter die deutschen gemeinden in Polen immer größer wurden und daher in dieser Kirche die Predigten in deutscher Sprache gehalten wurden und die polnischen in der benachbarten St.-Barbara-Kirche.</i></p> <p><i>Das führte natürlich zu Spannungen innerhalb der Bevölkerung, so dass König Sigismund I auf der Wintersitzung 1536/37 verfügte, dass in Zukunft wieder die polnischen Predigten in der Basilika und die deutschen predigten in der St.-Barbara-Kirche stattzufinden haben.</i></p> <p><i>Das ist übrigens bis heute so: Jeden Sonntag findet um 14:30 Uhr in der St.-Barbara-Kirche eine Hl. Messe in deutscher Sprache statt.</i></p>	
13:00	Kleiner Mittagsimbiss im Mc Donald's am Marktplatz	
14:00	Abmarsch zur Kirche St. Florian	<i>Distanz: 1.000m • Gehzeit: 30 min</i>
14:30	<p>Kirche St. Florian</p> <p><i>In dieser Stadtpfarrei und der Kirche aus dem 12.Jh. war Papst Johannes Paul II Kaplan.</i></p>	

Donnerstag, 06. Juli 2028

Zeit	Aktion	Anmerkung
15:00	Abmarsch zum Erzbischöflichen Palais mit Papstfenster	<i>Distanz: 1.200m • Gehzeit: 40 min</i>
15:40	Erzbischöflichen Palais mit Papstfenster <i>Das erzbischöfliche Palais ist wie das Bischöfliche Palais in Speyer, Sitz und Amtssitz des Diözesanbischofs. So ist das auch hier und von 1964 bis 1978 lebte Papst Johannes Paul II hier als Erzbischof Karol Wojtyła. Das Fenster über dem Eingangsbereich nutzte er um spontan Worte an die Gläubigen zu richten. Heute ziert es ein Bildnis des verstorbenen und inzwischen heiliggesprochenen Papstes.</i>	
16:00	Abmarsch zur Studentenwohnung Papst Johannes Pauls II	<i>Distanz: 1.500m • Gehzeit: 45 min</i>
16:45	Kellerwohnung Papst Johannes Pauls II, als er noch Student war	
17:00	Abmarsch zur Haltestelle Konopnickiej	<i>Distanz: 650m • Gehzeit: 15 min</i>
17:22	Abfahrt mit Bus Linie 300 Richtung Kraków Airport <u>1 Zwischenhaltestelle:</u> 17:24 Kraków Jubilat	<i>Distanz: 1,0 km • Fahrzeit: 4min</i>
17:26	Ankunft Haltestelle Cracovia Błonia	
	Umsteigen an der selben Haltestelle !!	<i>Distanz: 0m • Gehzeit: 0 min</i>
17:35	Abfahrt mit Bus Linie 192 Richtung Olszanica Bory <u>1 Zwischenhaltestelle:</u> 17:36 Instytut Reumatologii	<i>Distanz: 1,4 km • Fahrzeit: 2 min</i>
17:37	Ankunft Haltestelle Przegon	
<i>anschl.</i>	Abmarsch zum Restaurant Pino-Garden	<i>Distanz: 400m • Gehzeit: 10 min</i>
18:00	Abendessen im Restaurant Pino-Garden Na Błoniach 7 30-213 Kraków, Polen Tel.: +48 508 426 951 Email: garden@restauracjapino.pl Web: https://pinogarden.pl/	
19:30	Abendimpuls auf der danebenliegenden „Papstwiese“, auf der Papst Johannes Paul II in den Jahren 1983, 1987, 1997 und 2002 vor mehreren Millionen Menschen die Hl. Messe zelebrierte [Papst Benedikt XVI (2006) und Papst Franziskus (2026) taten dies dort auch]	
20:30	Abmarsch zur Haltestelle Cichy Kącik	<i>Distanz: 850m • Gehzeit: 25 min</i>
21:12	Abfahrt mit Bus Linie 102 Richtung Krowodrza Górka <u>Keine Zwischenhaltestellen</u>	<i>Distanz: 1,0 km • Fahrzeit: 4min</i>
21:16	Ankunft Haltestelle Miasteczko Studenckie AGH	
<i>anschl.</i>	Abmarsch zum Hotel NOVOTEL Kraków City West	<i>Distanz: 700m • Gehzeit: 20 min</i>
<i>anschl.</i>	frei	